

**MINISTERIUM FÜR VERKEHR
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 52, 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@vm.bwl.de
FAX: 0711 231-5899

An die
Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg
Frau Muhterem Aras MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Stuttgart 05.11.2019
Name Mira Hawlik
Durchwahl 0711 231-5847
Aktenzeichen Z-0141.5/42
(Bitte bei Antwort angeben!)

nachrichtlich
Staatsministerium

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Rombach CDU

- Förderung von Werbebannern für Elektrofahrzeuge mit diskriminierendem Inhalt
- Drucksache 16/ 7037

Ihr Schreiben vom 15. Oktober 2019

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium für Verkehr beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Ist es zutreffend, dass das Verkehrsministerium des Landes Baden-Württemberg Werbung für elektrisch betriebene Fahrzeuge fördert bzw. in Auftrag gegeben hat, die einen ganzen Berufsstand diskriminiert?*

Nein, das trifft nicht zu. Das Verkehrsministerium des Landes Baden-Württemberg hat dem Unternehmen lediglich ein elektrisch betriebenes Fahrzeug in Höhe von 5.000 Euro über den sogenannten BW-e-Gutschein bezuschusst, nicht jedoch die genannte Bannerwerbung.

2. *Wie kommt, falls es zutrifft, die Diskriminierung und Verunglimpfung eines Berufsstands in einem Werbeslogan für elektrisch betriebene Fahrzeuge zustande?*

Hierüber hat das Verkehrsministerium BW keine Kenntnis.

3. *Wie, falls es zutrifft, gedenkt das Verkehrsministerium Baden-Württemberg in Bezug auf die genannte Werbung der Firma E-Leven Mobility GmbH weiter zu verfahren?*

Die Firma e-leven wurde nach bekannt werden des Werbebanners umgehend kontaktiert und die weitere Verwendung des Logos des Verkehrsministeriums untersagt. Außerdem wurde die Firma um öffentliche Stellungnahme gebeten. Die Firma hat daraufhin öffentlich deutlich klargestellt, dass das Verkehrsministerium keine Kenntnis von der Kampagne bzw. dem Werbebanner hatte und es für diesen Zweck keine Förderung durch das Ministerium für Verkehr gab. Das Logo des Verkehrsministeriums BW wurde ohne Wissen des Verkehrsministeriums verwendet. Das Werbebanner wurde umgehend abgehängt und die „Kampagne“ eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. des Ministers



Dr. Uwe Lahl

Ministerialdirektor